

VERÄNDERERE die Stadt

Programm 2024



The background is a solid red color. In the top-left and bottom-right corners, there are white triangular shapes with a black border and a red dotted pattern, resembling torn paper or graphic design elements. A vertical dotted line runs down the center of the page.

**VIELERORTS
KUNSTVOLL
ALLE ZU
SAMMEN
STADTVER
WANDELN**



**CultureClouds – Räume für Kunst und Spiel
mit Kindern und Jugendlichen**

Erfahre, gestalte und VERÄNDERE München!

**CultureClouds realisiert seit über 20 Jahren
Kunst- und Spielprojekte mit Kindern und
Jugendlichen. Der Fokus liegt dabei immer
auf neuen Aspekten und unentdeckten
Dimensionen von Kunst und Spiel – in der
ganzen Stadt und zum Mitmachen für alle.**

Die Projekte, künstlerischen Mittel und Räume werden immer für mehrere Jahre von einem gesellschaftlich relevanten und aktuellen Thema inspiriert und erfinden sich dabei immer wieder neu. Wir setzen uns aktiv für das Recht aller Kinder auf gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe ein und laden alle ein, forschend und mit künstlerischen Mitteln, über Generationen hinweg, ein Band durch die Stadt zu ziehen: **macht euch sichtbar, gestaltet die Stadt!**

Das Thema »**Veränderung**« könnt ihr in diesem Jahr in Pop-ups, Labs und Festivals spielerisch und künstlerisch erforschen. Das Programmheft bietet außerdem auch schon einen Ausblick auf 2025. Das Spielfeld eurer wagemutigen Veränderungen ist die Stadt, in der wir zusammen in bekannte und unbekannte Orte eintauchen, sie erspielen, gestalten und verwandeln.

Kunstvoll die Stadt VERWANDELN

Veränderung ist nicht nur das, was geschieht, wenn ihr aufwacht und die Welt in Bewegung seht. Sie ist der Funke in euch, der sagt: »Ich kann etwas bewegen.«. Seid kühn in euren Träumen, wild in euren Ideen und mutig in euren Entscheidungen und schließt euch der Stadtverwandlung an!

Verbündet euch und erforscht durch kunstvolles Gestalten und gestalterisches Miteinander, dass Veränderung nicht nur ein Wort ist, sondern euer Schlüssel zu einer lebendigen, aufregenden Zukunft, die ihr gemeinsam gestaltet und formt. Ihr seid Abenteurer*innen im Reich des Neuen, Entdecker*innen der Möglichkeiten und Architekt*innen eurer eigenen Realität.

Veränderung kann herausfordernd sein, das haben wir alle in den letzten Jahren mehrfach erfahren. Sie kann Unsicherheit mit sich bringen, aber sie birgt auch Chancen. Sie bringt zum Beispiel Menschen zusammen, die sich vorher nicht wahrgenommen haben. Sie lässt Grenzen verschwimmen und erkundet neue Horizonte. Sie wirkt kraftvoll und zeigt immer in die Zukunft. Von Veränderungen geht immer etwas Ungewisses, immer etwas Aufregendes und Neues aus. Veränderungen formen die Zukunft, sie verwandeln zum Beispiel Betonwüsten in Kunstoasen und Wiesen in Freiluftmanegen.

Das Gute an Veränderungen ist, dass sie nicht nur äußerlich, sondern von innen passieren. Wir laden euch ein, euch selbst zu entdecken, eure Leidenschaften und Stärken zu entfalten und Kunst und Spiel als Mittel für neue Formen des künstlerischen Ausdrucks zu erforschen.

In diesem Prozess werdet ihr nicht nur die Welt um euch herum, sondern auch euch selbst verändern. Und ihr seid nicht allein auf dieser Reise. Ihr verbindet euch, teilt eure Ideen, inspiriert einander. Gemeinsam seid ihr ein mächtiger Sturm des Wandels, gemeinsam seid ihr Stadtverwandler*innen.

Seid dabei, (er-)findet mit uns urbane Kunst- und Spielräume – verändert die vorgegebene Ordnung und verlasst den Rahmen. Verwandelt die Stadt und schafft euch Freiräume – Freiräume für Kunst und Spiel, gemeinsame Aktionen, tagfüllende Fantasien und raumgreifende Szenarien.

Wir sind fast das ganze Jahr nahezu überall in München unterwegs, um mit euch unermüdlich, vielerorts, federleicht und wild, mit tollen Tüfteleien, kunstvollem Klamauk und famosem Funkeln neue Räume für Kunst und Spiel zu schaffen!



Alle Termine & Orte: culture-clouds.de

Tagesaktuelle Infos, auch bei
wetterbedingten Änderungen:

>> [instagr.am/culturecloudsmuenchen](https://www.instagram.com/culturecloudsmuenchen)

>> [facebook.com/culturecloudsmuenchen](https://www.facebook.com/culturecloudsmuenchen)

Das Programm von CultureClouds ist inklusiv,
nahezu barrierefrei und für alle zugänglich.
Bei Fragen, Anregungen und Unterstützungs-
bedarf freuen wir uns über direkten Austausch.

Über das Programm	10
Pop-ups: Mobile Kunst-Spiel-Aktionen	12
Zirkus Pumpernudl	14
Tanz. Die. Invasion	16
Straße. Oase	18
Aktionen für Kinderrechte & kulturelle Bildung	20
Festivals: Temporäre Kunst-Spiel-Räume	24
KiKS: Kinder-Kultur-Sommer	26
Rampenlichter	30
Labs: Kontinuierliche Kunst-Spiel-Projekte	34
Zirkuslust	36
Die Raumveränderer	38
Always remember. Never forget	40
Informationen für Teilnehmer*innen	
mit Beeinträchtigungen	42
Wie wir München mit und für euch verändern	46
Jugendbeteiligung in den Projekten	60
Förderer	62
Impressum	64

Mit SPASS UND LEIDENSCHAFT Spielfelder verändern

Das Thema Veränderung wird in drei verschiedenen Projektformaten künstlerisch ergründet und erforscht: Pop-ups, Festivals und Labs.

Pop-ups sind mobile Kunst-Spiel-Aktionen, die temporär für drei Tage an öffentlichen Plätzen Münchens auftauchen. Kinder und Jugendliche können kostenfrei und unverbindlich mitmachen, solange es ihnen Spaß macht. Pop-ups 2024: *Zirkus Pumpernudl*, *Tanz. Die. Invasion* und *Straße. Oase*. Ohne Anmeldung.

Mehr ab Seite 12.

Unsere Festivals finden bis zu zwei Wochen lang an einem festen Ort statt. Als temporäre Kunst-Spiel-Räume bieten sie ein intensives Angebot in verschiedenen Sparten wie Zirkus, Tanz, Theater und Bildende Kunst. Teilweise findet das Programm ganztägig als Projekttag oder Projektwoche statt. Es gibt vielfältige Beteiligungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Formaten. Mit und ohne Anmeldung.

Mehr ab Seite 24.

Labs sind kontinuierliche Kunst-Spiel-Projekte, die regelmäßig und langfristig in einer festen Gruppe stattfinden. Oft finden Labs mit dauerhaften Kooperationspartnern statt. In unseren Labs arbeiten Kinder und Jugendliche gemeinsam künstlerisch an einem Thema und präsentieren ihre Ergebnisse auch öffentlich. Mit Anmeldung.

Mehr ab Seite 34.

Gemeinsam mit allen Teilnehmer*innen befinden wir uns auf einer kunstvollen Entdeckungsreise und sammeln tollkühn, schaffensfroh und nimmermüde Erfahrungen und Erkenntnisse zum Thema Veränderung.

Am Ende der nächsten Etappe steht im Juli 2025 das Tanz- und Theaterfestival *Rampenlichter* als Freiraum zum Mitmachen und Schauplatz für außergewöhnliche Darbietungen von jungen Künstler*innen aus München, ganz Deutschland und anderen Ländern.

Mehr ab Seite 30.

KUNST VOLL STADTWEIT WELT SINNIIG SCHWEIFEN

Worum geht es?

POP-UPS – Mobile Kunst-Spiel-Aktionen

Pop-ups tauchen von April bis Oktober temporär für drei Tage an öffentlichen Orten in der ganzen Stadt auf und laden alle ein, einfach mitzumachen.

Kinder und Jugendliche können die Kunstspielformen Tanz, Zirkus und bildende Kunst unverbindlich ausprobieren und kostenfrei mitmachen, solange es ihnen Spaß macht.

Pop-ups laden alle ein, einmal oder immer, kurz oder lang, intensiv oder minimal bei der jeweiligen Aktion dabei zu sein.

Zirkus Pumpernudl (Alter 6+)	14
Tanz. Die. Invasion (Alter 6+)	16
Straße. Oase (Alter 3+)	18
Aktionen für Kinderrechte und kulturelle Bildung	20

ALLE POP-UPS
SIND
KOSTENLOS &
INKLUSIV

Schau dir Film und
Fotos vom Zirkus an:



VERZAUBERE die Stadt

ZIRKUS PUMPERNUDL

Mit Hokuspokus und Tamtam erstreckt sich bunt-wimmelnd der Zirkus Pumpernudl über die Wiesen. Mach mit oder schau zu, beim Pumpernudl gibt es einiges zu entdecken. Fröhlich, artistisch und keck schwingen wir zusammen durch den Tag. Ihr erlaubt euch raumgreifende Aktionen, bodenlose Akrobatik, komische Frechheiten und lachhafte Albernheiten!

Zirkuslustig passieren hier sprunghafte Veränderungen! Auch Übersprungshandlungen wurden schon gesichtet, während anderswo ein paar zauberhafte Klüngeleien passierten. Ihr trödelt, trottelt und trötet, ganz heimlich oder wenn alle hinsehen. Manchmal gibt's ein Trara und wir tun uns zusammen zum großen Tamtam – und zum Schluss ein Tusch!

APRIL -
OKTOBER
2024

**Ein Zirkusprojekt im öffentlichen Raum
für alle ab 6 Jahren**

Termine und Orte: culture-clouds.de/kalender



Schau dir Film und Fotos
vom Tanzprojekt an:



ERLEBE die Stadt

TANZ. DIE. INVASION

Die Stadt ist ein abenteuerliches Tanzfeld – mitten auf öffentlichen Plätzen startet spontan der leichtfüßige Flow und zieht dich in seinen tänzerischen Bann! Sich im Parcour bewegen und begegnen, improvisieren und probieren – verändere den Puls der Stadt mit deiner Interpretation!

*JUNI & JULI
2024*

Tauche ein und erspüre den urbanen Rhythmus, seine Lebenslinien und Haltestellen. Auf der übermütigen Bewegungsreise entdeckst du einen komplett neuen Bewegungs-Raum mitten im öffentlichen Leben.

In Wechselwirkung mit dem Ort, seinen Wegen und Gewohnheiten veränderst du den Platz durch deine Bewegung. Die tänzerische Invasion erschafft eine nie dagewesene gemeinsame Dynamik und überwindet vermeintliche Hindernisse – sei ganz in deinem Flow, so wie du kannst und willst!

**Ein Tanzprojekt im öffentlichen Raum
für alle ab 6 Jahren**

Termine und Orte: culture-clouds.de/kalender

Schau dir Film und
Fotos der Oase an:



GESTALTE die Stadt

STRASSE. OASE

Finde sie in deiner Nähe, die kunstvollste Straßensperrung der Stadt! Mach dich auf die Suche nach deiner Straße. Oase! Baue Labyrinth aus Stoff und Stock, male Schablonenkunst auf den Asphalt und erspiele dir die Straße, wo sonst der graue Alltag die Stadt vernebelt!

Zwischen Betonpalästen und Karossen tut sich eine Quelle auf, sie ist das Zentrum einer künstlerischen Neubesiedlung, von der alles ausgeht und zu der alles zurückkommt.

Unerschöpflich ist dieser agile Raum der ungeahnten Möglichkeiten: bewohnbare Skulpturen, künstlerische Gebilde, hier passiert farbenfrohe Stadtverwandlung! Verändere, pausiere,

mache weiter und beginne neu – die *Straße. Oase* gedeiht Tag für Tag aufs Neue!

JUNI -
SEPTEMBER
2024

**Ein Kunstprojekt auf gesperrten Straßen
für alle ab 3 Jahren**

Termine und Orte: culture-clouds.de/kalender



AKTIVIERE die Stadt

AKTIONEN für Kinderrechte und kulturelle Bildung

Kinderrechte machen deutlich, was Kinder und Jugendliche dürfen. Sie sind genauso wichtig wie die Rechte für Erwachsene.

**Es gibt vier wichtige Regeln für Kinder:
Gleichheit = keine Unterschiede machen,
Schutz = sicher sein,
Förderung = hilfreich sein
und Mitmachen = selbst entscheiden.**

Diese Regeln gelten für alle Kinder. Die Vereinten Nationen haben eine Liste mit Kinderrechten erstellt. Darin steht auch, dass Kinder das Recht haben, zu spielen und sich an Kunst und Kultur zu beteiligen. Es gibt spezielle Tage und Wochen, um auf diese Rechte aufmerksam zu machen.



Wir machen im Jahr 2024 bei diesen Aktionen mit:

Sa, 20.04.

Weltzirkustag

Der weltweite Weltzirkustag, gefeiert am dritten Samstag im April, wird von der Fédération Mondiale du Cirque ausgerufen und ehrt die Zirkuskunst dieses Jahr zum vierzehnten Mal. Von Jung bis Alt, von überall her kommen Menschen zusammen, um die Magie des Zirkus zu erleben und zu feiern.

**Seid auch ihr dabei und kommt zum *Zirkus Pumpernudl*,
zum Beispiel von 19. – 21.4.**

[mehr auf Seite 14](#)

Di, 28.05.

Weltspieltag

Der Weltspieltag macht auf das Recht auf freies Spiel aufmerksam und wird vom Deutschen Kinderhilfswerk e.V. im Rahmen des Bündnisses für Recht auf Spiel ausgerufen. Das diesjährige Motto lautet »Nachhaltigkeit spielerisch entdecken!« – ein Motto, mit dem die Initiatoren besonders auf die Themen gesunde Umwelt und Nachhaltigkeit aufmerksam machen. Auch die Vereinten Nationen fordern alle Regierungen auf, eine umweltfreundliche und nachhaltige Politik zu machen. Dabei sollen sie besonders darauf achten, dass es den Kindern gutgeht.

Am Weltspieltag findet das nicht öffentliche Lab *Zirkuslust* statt. Alle angemeldeten Kinder beteiligen sich innerhalb des Projektes.

Fr, 20.09.

Weltkindertag

Das 70. Jubiläum!

UNICEF und das Deutsche Kinderhilfswerk rufen zum Geburtstag des Weltkindertages das Motto »Mit Kinderrechten in die Zukunft« aus. Denn es wird Zeit, dass die Politik ihre Prioritäten verstärkt auf junge Menschen ausrichtet. »Jeder junge Mensch ist eine große Chance für die Zukunft unserer Gesellschaft«, sagen die Initiatoren und fordern für jedes Kind das Recht und die Möglichkeit, sich gut entwickeln zu können und sein Leben selbst gestalten zu dürfen.

Gleichzeitig ist die demokratische Gesellschaft aufgerufen, Kinder- und Menschenrechte gegenüber jeglicher Form der Diskriminierung zu verteidigen. Dafür machen wir uns stark, an jedem Tag und besonders am Weltkindertag!

[Alle Aktionen im September: weltkindertag.de](http://weltkindertag.de)

**WUNDERBAR
WELTSINNICG
TOLLE
TÜMMELEI
FAMOSES
FUNKELN**

Worum geht es?

FESTIVALS – Temporäre Kunst-Spiel-Räume

**Unsere Festivals finden regelmäßig und bis zu
zwei Wochen lang an einem festen Ort statt.**

Als temporäre Kunst-Spiel-Räume bieten sie ein intensives Angebot in unterschiedlichen Kunstsparten wie Zirkus, Tanz, Theater, Fotografie, Bildende Kunst und Architektur. Es gibt vielfältige Beteiligungsmöglichkeiten in unterschiedlichsten kleinen und großen, kurzweiligen oder intensiven Formaten. Jede*r ist eingeladen mitzumachen, zu experimentieren, auszuprobieren, zu präsentieren und Spaß zu haben.

**KiKS: Kinder-Kultur-Sommer
Rampenlichter 2025**

26

30

**FESTIVALS:
INTENSIV
INSPIRIEREND!**



ENTDECKE die Stadt

KIKS: KINDER-KULTUR-SOMMER 2024

Jedes Jahr im Juni läutet das KiKS-Festival den Kinder-Kultur-Sommer in München ein! Mit KiKS unterwegs gibt es vier Tage lang stadtweite Angebote in Stadtteileinrichtungen, verschiedene Kulturprojekte und Aktionen. Anschließend geht es gleich weiter mit dem großen dreitägigen KiKS-Festival.

Auf der großen Bühne und in den Foyers der Alten Kongresshalle, auf der Außenbühne, in Zelten rund um den Schneckenplatz und im Verkehrszentrum des Deutschen Museums gibt es ein riesiges Angebot für Kinder und Jugendliche, Familien, Schulklassen und Kitagruppen. Schaut euch an, welche kulturellen Veranstaltungen und Aktionen für Kinder und Jugendliche in München existieren und probiert in Schnupperworkshops, offenen Werkstätten, bei Mitspiel- und Forschungsstationen etwas ganz Neues aus! Oder aber ihr lasst euch von dem begeistern, was andere Kinder und Jugendliche beim Festival in Tanz-, Theater-, Musik- und Filmproduktionen und in Ausstellungen präsentieren.

17. - 23. JUNI
2024

Mo, 17.06. – Do, 20.06.

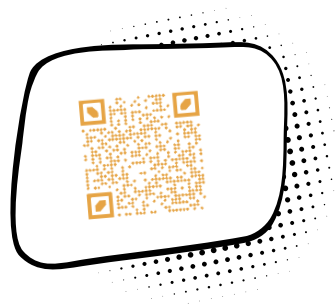
KiKS unterwegs ... zum Festival

findet für alle ab 3 Jahren vor dem eigentlichen Festival an verschiedenen Orten in ganz München statt. Ihr findet kostenfrei spannende Aktionen und Veranstaltungen zum Mitmachen!

Fr, 21.06. – So, 23.06. 11 – 19 Uhr

KiKS-Festival

für Kinder und Jugendliche von 5 – 15 Jahren an der Alten Kongresshalle am Bavariapark/Platz vor dem Verkehrszentrum des Deutschen Museums, Schwanthalerhöhe



Straße. Oase goes KiKS

Straße. Oase bei KiKS! Sei dabei und erschaffe zusammen mit anderen ein künstlerisches Gemeinschaftswerk – ob bewohnbare Skulpturen, künstlerische Gebilde, hier passiert Stadtverwandlung!

[Mehr auf S. 18](#)

**KINDER
KULTUR
SOMMER**
KiKS

KiKS wird veranstaltet in Kooperation mit:

LH München / Sozialreferat / Jugendkulturwerk
Kultur & Spielraum e.V., Spiellandschaft Stadt e.V.
Kreisjugendring München-Stadt
LH München / Referat für Bildung und Sport /
Freizeitsport und Ökoprojekt Mobilspiel e.V.

KiKS-Blende für Fachkräfte der kulturellen Bildung und Interessierte

Mit der *KiKS-Blende* richten die Akteur*innen im *KiKS-Netzwerk für kulturelle Bildung* seit zwei Jahren den Blick auf die diverse Praxis der kulturellen Bildung und betrachten diese unter dem Fokus ausgesuchter Themen und Fragestellungen.

Blende 1 stellt ausführlich drei Projekte aus München, Berlin und Amsterdam/South Carolina vor, die sich mit neuen Formen des Erinnerns beschäftigen. Bei der Auseinandersetzung mit zeitgemäßen Wegen und Formen der Erinnerung geht es nicht nur darum, wie wir, also die Erwachsenen, Jugendlichen neue Zugänge zur Erinnerungskultur ermöglichen, sondern vor allem um die Frage, wie junge Menschen selbst die Diskurse um Erinnerung aus ihren Perspektiven und ihren Motivationen heraus gestalten und verändern können.

Blende 2 ist reich an Inspiration durch Beiträge wie Ludwig Baders Artikel zum Schreibquartier und *A BOOK IS A ROOM* aus Berlin, möchte den Leser*innen mehr als reine Lektüre bieten – sie ist Einladung zum Dialog und Mitgestalten. Neben einem Rückblick und Ausblick auf das KiKS-Jahr fließen literarische Beiträge der Leserschaft in ein kollektives Gedicht ein.

kiks-muenchen.de/programm/kiks-blende

RAM PEN LICHTER

Alles über
das Festival:



ÖFFNE die Stadt

RAMPENLICHTER DEIN TANZ- UND THEATERFESTIVAL

Vom 11. – 24. Juli 2025 findet das 14. Rampenlichter Festival im Theater schwere reiter, dem Pathos Theater und im gesamten Kreativquartier statt.

Kommt vorbei und schaut Stücke von Münchner Kinder- und Jugendgruppen, aus ganz Deutschland und aus anderen Ländern. Triff andere, tauscht Ideen aus oder plant das Festival der Zukunft – bei Rampenlichter im Juli 2025.

Rampenlichter ist eines der größten jugendkulturellen Festivals für Tanz und Theater und findet alle zwei Jahre in München statt. Zwei Wochen lang könnt ihr das Festival besuchen und täglich Neues entdecken, egal ob ihr schon mal was mit Tanz oder Theater zu tun hattet oder nicht. Beim Festival erfahrt ihr eine Menge über Produktionen von und mit jungen Leuten und über ihre künstlerische Arbeit.

Rampenlichter – Schauplatz für außergewöhnliche Darbietungen junger Künstler*innen und Freiraum zum Mitmachen und Austauschen für alle von 6 – 27 Jahren und Besucher*innen jeden Alters.

**Mit Programm für Schulklassen und
Specials für Jugendliche.**

Alles zum Festival: rampenlichter.com

OPEN CALL – setzt mit eurem Stück neue Impulse für Tanz und Theater

Wir suchen eure Stücke von und mit Kindern ab 6 Jahre, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 27 Jahre für das vierzehnte Rampenlichter Festival! Bei Rampenlichter geht es um die Vielfalt und Einzigartigkeit von Produktionen jüngerer Menschen – also um eure Weltsicht, eure Themen und künstlerischen Vibes, die das Festival zu dem machen, was es ist:
euer Tanz- und Theaterfestival.

Was bewegt euch und wie drückt ihr es künstlerisch aus – wir suchen ganz verschiedene, kurze und längere Stücke, unterschiedliche Perspektiven und Ansätze, kleine und größere Gruppen mit Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen mit und ohne Behinderungen und aus den Sparten Tanz, Theater oder Tanztheater.

Bewerbt euch ab 01.11.2024 auf rampenlichter.com mit Produktionen, die in Koproduktion mit Erwachsenen, aber mit maßgeblicher künstlerischer Beteiligung von jungen Künstler*innen bis 27 Jahre beispielsweise in freien Projekten, im Jugendzentrum, in der Theatergruppe oder in der Tanzcombo entstanden sind!

Eingeladene Gruppen verbringen im Juli 2025 eine inspirierende Woche bei Rampenlichter zusammen mit anderen jungen Künstler*innen. Insgesamt werden bis zu 18 Gruppen eingeladen, die beim Festival gemeinsam ein eigenes Programm haben – das ArtExchange-Programm für junge Künstler*innen.



**BEWERBUNG AB
NOVEMBER 2024**

MITMISCHEN bei Rampenlichter

JUGENDTEAM

Hast du Lust, das Festival 2025 mitzugestalten? Komm ins Jugendteam! Wir sind eine Gruppe von unterschiedlichen Leuten zwischen 12 und 27 Jahren, die sich ungefähr alle zwei Monate trifft, Ideen für das nächste Festival entwirft und dann auch umsetzt.

Das Team arbeitet konstant daran, dass die Ideen von Jugendlichen präsent sind, in die Planung von Rampenlichter einfließen und beim Festival sichtbar werden. In einem professionellen Setting setzt ihr eigene Programm- oder Projektideen um und bereichert die Organisation des Festivals um das, was wir uns nur ausdenken können – nämlich um eure Perspektive. Ein Einstieg ins Jugendteam ist laufend möglich.

Noch Fragen?

info@rampenlichter.com

0176 - 46 62 49 43



**MITMISCHEN -
TREFFEN CA.
ALLE 2 MONATE**

Für alle zwischen 12 und 27, die auch hinter den Kulissen mitarbeiten wollen

rampenlichter.com/jugendteam

UNERMÜD LICH TÜFTELN GRENZENLOS GLITZERN

Worum geht es?

LABS – Kontinuierliche Kunst-Spiel-Projekte

Labs sind verschiedene Kunst-Spiel-Projekte, die regelmäßig in einer festen Gruppe stattfinden.

In den Labs seid ihr in unterschiedlichen Konstellationen mit anderen Kindern und Jugendlichen zusammen und arbeitet gemeinsam künstlerisch an einem Thema. Die oftmals in Kooperation mit anderen Einrichtungen organisierten Projekte werden teilweise auch öffentlich präsentiert. Die Labs suchen auch immer wieder neue Teilnehmende. Schaut dazu einfach direkt zu den Projekten (Links über QR-Codes).

Zirkuslust	36
Die Raumveränderer	38
Always remember. Never forget	40



Du hast noch nichts vor in den Pfingstferien?



VERZAUBERE die Stadt
ZIRKUSLUST

27. - 31.05
TÄGLICH
9 - 16 UHR

Zirkuslust für alle! Ein inklusives Kunst-Spiel-Projekt, bei dem du in einer wunderbaren Zeltstadt-Atmosphäre eine Woche lang bei zauberstarken Zirkus-, Spiel- und Kunstangeboten dabei bist!

Du hast viele Freiräume, gestaltest deine phänomenale Ferienwoche mit und stellst aus verschiedenen kultur- und zirkuspädagogischen Angeboten dein Tagesprogramm zusammen. Wenn du willst, führst du dein frisches Tamtam und tolles Trara den anderen vor. Mit Bewegung, Klamauk und Hokuspokus lebst du deine Zirkuslust aus: heitere Clownerie, bewundernswerte Jonglage, faszinierende Zauberei, bewegende Tanzmoves, tollkühne Luftartistik, heldenhafte Akrobatik oder Stelzenlauf – absolut zirkuslustig – täglich von 8.30 bis 16.30 Uhr (Bring- und Abholzeit).

Wir laden alle Kinder mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen herzlich ein, dabei zu sein und organisieren Assistenzen nach Bedarf und Absprache. Solltest du unsicher sein, ob das Projekt dir gefällt, berät die Projektleitung Alexandra Wittmann dich und deine Eltern gerne. **Du möchtest doch lieber erst 2025 mitmachen?** Dann melde dich für einen Schnuppervormittag in 2024 an, um das Projekt kennenzulernen. E-Mail an a.wittmann@culture-clouds.de oder Telefon: 0179 - 4 37 29 88 (dienstags von 9 – 12 Uhr)

Ein inklusives Ferienprogramm mit Anmeldung für alle von 6 – 12 Jahren

Anmeldung 2024: culture-clouds.de/zirkuslust



Film und Fotos
zum Projekt



ERFAHRE die Stadt

DIE RAUMVERÄNDERER

Die Raumveränderer verwandeln die Gemeinschaftsunterkunft in der Neumarkter Straße ganzjährig an mindestens zwei Samstagen im Monat durch Kunst- und Spielaktionen.

Mal leise, auf ungreifbare Weise, durch selbstgestaltete Schattenspiele und szenisches Spiel, und mal groß, in einer Textilaktion, die verhüllt und neue Geborgenheitsräume schafft. Oder in imposanten Schritten, mit mehrtägigen steinernen, bunten oder nassen, raumgreifenden Aktionen, drinnen und draußen. In der Veränderungswerkstatt verwandeln sie Alltagsgegenstände und bringen sie in noch unbekannte neue Form – aus Alt mach Neu!

Von Zeit zu Zeit machen die Pop-ups bei der Unterkunft Station und schaffen für alle völlig neue Begegnungsräume: mit *Zirkus Pumpernudl*, *Tanz. Die Invasion* und *Straße. Oase* wird es wimmelbunt und freudenfroh. In zahlreichen Ausflügen und Stadtteilspaziergängen machen sich die Kinder das Viertel zu eigen. Letztes Jahr hat eine große Fotoausstellung mit ihren Portraits ihre Gesichter hinaus in die Stadt getragen. Die Raumveränderer gestalten mit, ohne dass das Ergebnis vorherbestimmt ist, sie erfahren und verändern durch künstlerische Aktionen Stück für Stück den Raum.

Rückblick auf die Fotoausstellung (Un)sichtbar aus 2023
culture-clouds.de/un-sichtbar

Film und Fotos
zum Projekt



ERINNERE die Stadt

ALWAYS REMEMBER. NEVER FORGET

In Kooperation mit dem NS-Dokumentationszentrum München arbeitet das Ensemble »let the stones scream« daran, lebendige Erinnerungskultur mit künstlerischen Mitteln zu ergründen.

Das Ensemble mit Schüler*innen zwischen 15 und 20 Jahren ist eine divers zusammengesetzte, inklusive Gruppe aus unterschiedlichen Münchner Bildungseinrichtungen und findet sich immer wieder neu zusammen.

Ihr erarbeitet euch durch Recherche, Begegnung, Diskussion, Bewegung, Tanz, Körperarbeit und Film Zugänge zur nationalsozialistischen Geschichte Münchens und ergründet Möglichkeiten des performativen Erinnerns und des ästhetischen Ausdrucks – so wird aus Erinnerungen gelebte Geschichte! Mit einem wachen Auge für aktuelle politische Tendenzen, Entwicklungen und Konflikte unserer Zeit spürt ihr vergessene Orte mitten in der Stadt auf, eignet sie euch an und schafft vor Ort performative Mahnmale, die auch anderen Menschen vergessene Geschichte ins Bewusstsein rufen.

Von 27. – 29.11.24 findet in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für politische Bildung und dem NS-Dokumentationszentrum München eine bundesweite Fachtagung zum Thema »Performative Ansätze in der Erinnerungsarbeit« statt.



NS-Dokumentationszentrum
München



**GRAN
DIOSES
GEFÜGE
WAGE
MUTIG
SCHWEIFEN**

Barrierefreie Stadtverwandlung

INFORMATIONEN für Besucher*innen mit BEEINTRÄCHTIGUNG


Wir arbeiten stetig daran, den Zugang zu unseren Kunst- und Spielangeboten zu erleichtern und setzen dabei auf die Erfahrungen aller Beteiligten. Wir sind offen für Anregungen und Kritik und neugierig, wohin uns die Reise zur inklusiven kulturpädagogischen Arbeit führen wird. Wir freuen uns auf gegenseitigen Austausch und neue Ideen!


Die Barrierefreiheit bei den mobilen Pop-ups ist immer von der Infrastruktur des jeweiligen Ortes im öffentlichen Raum abhängig. Manchmal ist es ein öffentlicher Platz, mal eine gesperrte Straße oder eine Wiese in einer Grünanlage. Jeder Ort bringt seine Eigenheiten mit sich, die wir bei Bedarf gerne vorab besprechen. Mobile Rampen gehören zu der Ausstattung der Pop-ups dazu.


Unsere Pop-ups kommen ohne oder mit sehr wenig Sprache aus. Informationen zu den Kunst- und Spielangeboten sind auf unserer Website mit unterschiedlichen Funktionen leichter zugänglich: leichte Sprache, WebReader von Read-Speaker inklusive Übersetzungsmöglichkeit in verschiedenen Sprachen, Kontrastfunktion und veränderbare Schriftgröße.

Auch in diesem Jahr kooperieren wir mit verschiedenen Einrichtungen aus der Behindertenhilfe und der Integrationsarbeit, die uns mit Gruppen von Kindern und Jugendlichen bei unseren Pop-up-Aktionen besuchen. Wir freuen uns darauf!

Informationen zur Barrierefreiheit der Pop-ups

 Wir nutzen für alle Pop-ups die vorhandene Infrastruktur des öffentlichen Raums. Diese sollte generell für jede*n zugänglich sein und eine gleichberechtigte Teilnahme möglich machen. Bei Fragen zur Barrierefreiheit der einzelnen Spielorte einfach Kontakt mit uns aufnehmen.

 Die Pop-ups finden temporär an vielen verschiedenen öffentlichen Plätzen statt. Wir sind oft sowohl auf Grünflächen in Parks als auch in Fußgängerzonen unterwegs. Die Orte sind immer ebenerdig und mit dem Rollstuhl befahrbar. Achtung: Bei schlechtem Wetter können die Grünflächen unter Umständen durch Regen aufgeweicht und somit schlechter mit dem Rollstuhl zugänglich sein.

 Unsere Pop-ups kommen ohne oder mit sehr wenig Sprache aus und sind deshalb gut für Besucher*innen geeignet, die eine Hörbehinderung haben.



Unsere Pop-ups kommen ohne oder mit sehr wenig Sprache aus und sind deshalb gut für Besucher*innen geeignet, die Lernschwierigkeiten haben.



Assistenzhunde können generell mitgebracht werden.

Fragen zur Barrierefreiheit, zu einzelnen Orten, Anregungen, Kritik & Wünsche

Ein Anruf oder eine E-Mail genügt, damit wir Fragen zur Barrierefreiheit an den einzelnen Orten klären können. Das Team vor Ort ist auch direkt ansprechbar und leistet selbstverständlich Unterstützung, wo es möglich ist.

Bei Fragen zum Programm oder Ideen für Verbesserungen meldet euch gerne. Jegliches Feedback unterstützt uns in unserem Prozess. Wir freuen uns auf konstruktiven Austausch!

Eure Ansprechperson: Stephanie Riedle
s.riedle@culture-clouds.de
089 - 5230 0695 oder 0178 - 736 8878

MIT EUCH VERÄNDERN WIR MÜNCHEN SEIT 2001

Alles über CultureClouds, unsere Ziele, wie wir unsere Projekte umsetzen und warum wir das noch mehr zusammen mit euch machen wollen, erfahrt ihr auf den folgenden Seiten.

Was uns antreibt

MIT KUNST UND SPIEL die Stadt verändern

CultureClouds schafft als anerkannter Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII seit 2001 Räume für Kunst und Spiel mit Kindern und Jugendlichen und macht sich als gemeinnütziger Verein für ihre Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben stark. Mit unseren kulturpädagogischen Bildungsangeboten setzen wir uns aktiv für die Umsetzung der Kinderrechte ein.

Es ist uns dabei wichtig, dass allen Kindern und Jugendlichen in München das Recht auf Spiel und kulturelle Teilhabe zugestanden wird. Jedes Jahr sind rund 30.000 junge Münchner*innen in unseren mobilen Kunst-, Spiel- und Freiräumen aktiv – wir sind fast das ganze Jahr unterwegs und gerne besonders da, wo Angebote fehlen, und für diejenigen, denen sie fehlen.

Dabei setzen wir aus Überzeugung auf Vielfalt, Diversität und Inklusion und engagieren uns dafür, möglichst unterschiedlichen jungen Menschen Erfahrungen der Beteiligung und Mitgestaltung zu ermöglichen.

Stark in die Zukunft durch Kunst und Spiel

Künstlerische und spielerische Erfahrungen sind lebensbereichernd und nachhaltig, da sie die Vorstellungskraft beflügeln, emotionale Intelligenz stärken und uns mit anderen Menschen verbinden. Darin liegt große Kraft. Die Erfahrungen, die wir in kulturpädagogischen Projekten machen, stärken uns im Umgang mit vielen herausfordernden Situationen in anderen Lebensbereichen.

Durch Kunst können wir uns ausdrücken. Wir kommunizieren unsere Gedanken, Gefühle und Ideen visuell oder auditiv. Das hilft uns, Dinge zu verarbeiten, so dass wir dadurch den Alltag besser bewältigen.

Die Formen des Ausdrucks sind dabei höchst individuell, jede*r kann sich ungeachtet von sprachlichen oder körperlichen Voraussetzungen, Identitäten und Hintergründen auf seine ganz eigene Weise zeigen. Künstlerische Zusammenarbeit kann uns dazu inspirieren, neue Perspektiven

einzunehmen, indem sie uns mit unterschiedlichen Kulturen, Ansichten und Lebenserfahrungen in Berührung bringt.

Im Angesicht globaler und lokaler Krisen und dadurch, dass junge Menschen sich im Alltag immer komplexeren Herausforderungen stellen müssen, hat die offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen immer mehr an Wichtigkeit zugenommen. Die Auswirkungen der Coronapandemie und ihre verheerenden Folgen für Kinder und Jugendliche haben die Notwendigkeit von kostenfreien, offenen und außerschulischen Angeboten klar gezeigt. Hier gilt es, existierende Strukturen weiter zu pflegen und auszubauen.

Als Teil der kommunalen Infrastruktur und als Kommunikations- und Sozialisationsraum sind Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit ein wichtiger Anker und stehen dabei nicht in Konkurrenz zum Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung. Der Bedarf an Angeboten außerhalb der Schule, am Nachmittag und in den Ferien ist enorm groß und trägt zur kulturellen und politischen Bildung in einem Rahmen bei, den Schule oft nicht abdecken kann.

Projekte der kulturellen Bildung tragen auf vielfältige Weise zur Demokratiebildung bei. Sie sind geprägt von Selbstbestimmung und ermöglichen es, eigene Interessen zu verfolgen und Potenziale zu entfalten. Demokratische Werte wie Gleichheit, Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität werden in allen Projekten gelebt und durch gemeinsame künstlerische Erfahrungen gefestigt. Durch den Austausch und die Zusammenarbeit lernen wir, Vielfalt zu schätzen, Vorurteile abzubauen und Toleranz gegenüber anderen Meinungen und Lebensstilen zu entwickeln.

Wir kooperieren mit unterschiedlichen Institutionen aus Jugendhilfe, Kunst und Kultur und engagieren uns in verschiedenen Netzwerken, z.B. dem *Kinder-Kultur-Sommer*-Netzwerk, dem *Münchener Trichter* oder dem Netzwerk *PERSPEKTIV:WECHSEL*. Zudem ist CultureClouds e.V. Partner von *MusenKuss*, der Plattform für kulturelle Bildung in München.



Kunst und Spiel für alle

MIT OFFENHEIT UND NEUGIER einander erobern

Das Recht aller Kinder auf Kunst, Spiel und kulturelle Teilhabe ist ein Grundpfeiler unserer Arbeit und dabei ist es uns besonders wichtig, gesellschaftliche und kulturelle Teilhabe möglichst unterschiedlichen jungen Menschen zu ermöglichen.

Wirklich alle miteinander ins Spiel zu bringen, ist ein Prozess, der die Veränderung von Strukturen und das Verlassen von alten Denkmustern erfordert. Wichtig dabei ist insbesondere, sich wirklich offen auf andere Menschen

und andere Sichtweisen einzulassen. Damit der Prozess für alle ein angenehmes Erlebnis ist, braucht es Räume, in denen einander gegenüber aufgeschlossen, mit tolerantem Blick auf die Eigenheiten jedes Einzelnen, gemeinsame künstlerische Arbeit und Mitgestaltung möglich ist.

Für uns bedeutet das grundsätzlich, Diversität als Bereicherung und Chance zu sehen und unterschiedliche Ausdrucksformen und Herangehensweisen in die künstlerische Arbeit einfließen zu lassen. In unseren Projekten gehen alle Beteiligten diesen Weg zusammen und lernen dabei stetig von- und miteinander. Wir möchten, dass jedes Kind und jede*r Jugendliche sich mit seinen oder ihren jeweiligen Stärken und Fähigkeiten einbringen kann. Indem wir aktiv versuchen, Zugangshürden zu beseitigen und unsere Projekte und Festivals Schritt für Schritt so zu gestalten, dass sich alle eingeladen und willkommen fühlen, nehmen wir stetig die Herausforderungen, die diese Idee mit sich bringt, an.

Mit ALLE meinen wir ALLE Kinder und Jugendlichen, und zwar unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Aufenthaltsstatus, Religion, Bildung, Alter, sexueller Identität und jenseits von körperlichen, geistigen oder sprachlichen Beeinträchtigungen.

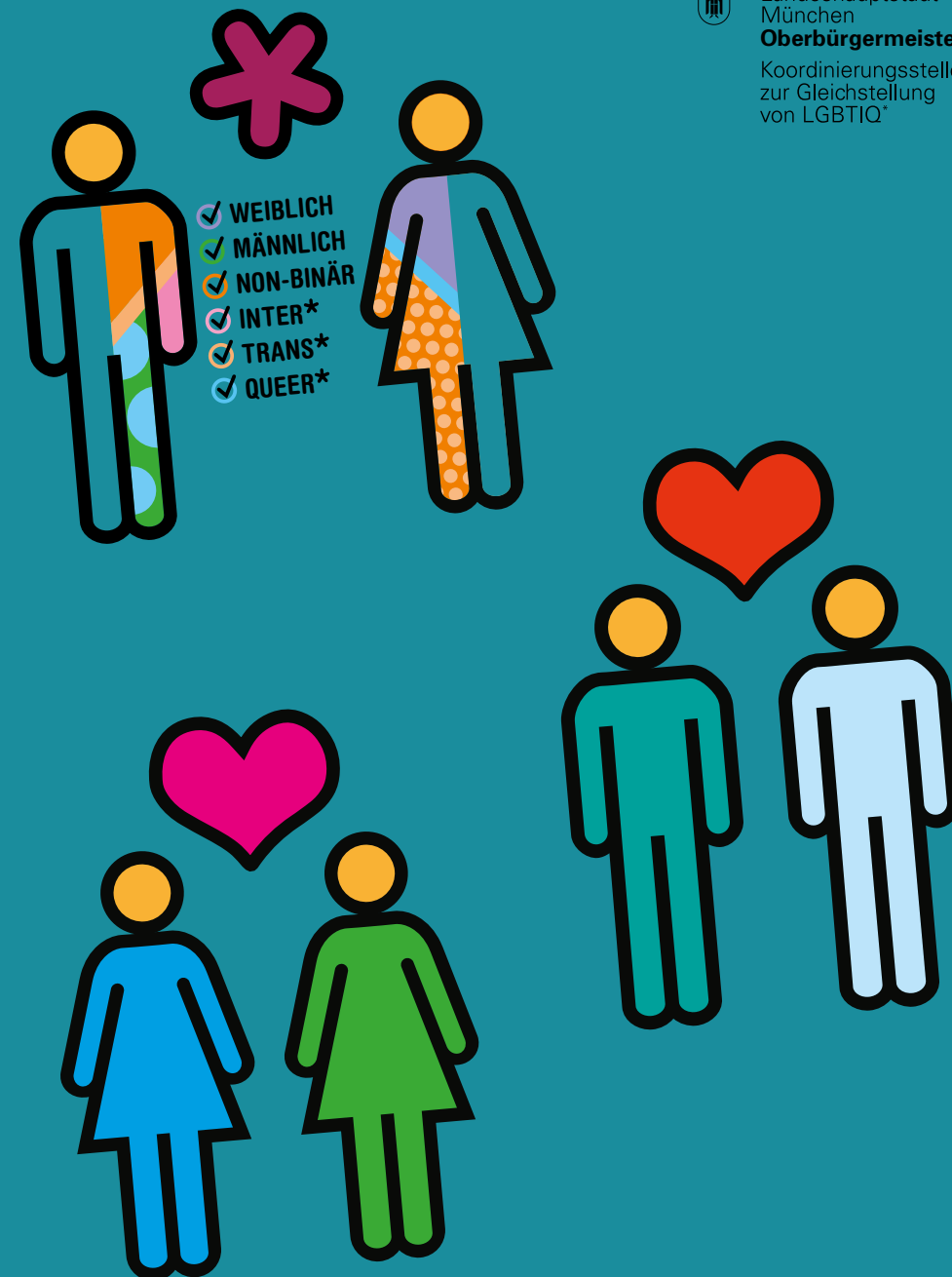
Mit Kunst und Spiel wollen wir gleichberechtigte Teilhabe auf Augenhöhe schaffen und die Potenziale, die in der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen liegen, voll ausschöpfen. Unser Ziel ist es, möglichst alle Barrieren



zu überwinden. Das tun wir an jedem Platz und auf jeder Wiese, mit barrierefreien Zugängen, Gebärdensprachübersetzung, nonverbalen Ausdrucks- und Kommunikationsformen, Rückzugsräumen und durch die künstlerisch-diskursive Auseinandersetzung mit verschiedenen Zuschreibungen oder Vorurteilen.

Den langen Weg gehen wir gemeinsam mit Expert*innen in eigener Sache, mit einem stets lernenden Team, wie auch mit verschiedenen Partner*innen. Dazu gehört neben der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Einrichtungen der Behindertenhilfe auch die Anfang 2022 ins Leben gerufene Kooperation mit *Kunst-begegnungen*, einem von der *Aktion Mensch* geförderten, inklusiven Bildungsprojekt aus München.

Seit Herbst 2022 trägt CultureClouds die Auszeichnung »Offen für ALLE – hetero, schwul, lesbisch, bi, trans«, mit der wir sichtbar kennzeichnen, dass wir Kindern und Jugendlichen ungeachtet verschiedener Lebensweisen Austausch- und Begegnungsräume bieten. Mit der Auszeichnung wurde CultureClouds für die Erfüllung der Qualitätsstandards einer LGBT-freundlichen Einrichtung geehrt.



 Der Genderstern symbolisiert die Vielfalt von Geschlecht und geschlechtlicher Identität.



Ständig besser werden

Strategien zur Erreichbarkeit von KINDERN UND JUGENDLICHEN in unseren Projekten

Mit dem Projekt »SCHUBKRAFT – für mehr Diversität und Partizipation« untersuchten wir diverse Zielgruppen einmal ganz genau und erarbeiteten eine Strategie, wie wir diejenigen noch besser erreichen können, die normalerweise eher nicht ins Theater oder zu kulturellen Angeboten gehen.

Wir haben uns gefragt, wo die Zielgruppen sich im digitalen und realen Raum aufhalten, was ihre Interessen sind und wie sie sich ein Tanz- und Theaterfestival für Kinder und Jugendliche wünschen.

Herausgekommen ist eine Sammlung von Erkenntnissen über die Aufenthaltsorte und Interessensgebiete verschiedener Kinder und Jugendlicher, eine Ideensammlung für künftige *Rampenlichter Festivals* und ein Design, das ansprechend und einladend ist. Über 120 junge Münchner*innen machten in Ideenwerkstätten konkrete Vorschläge, was sie beim Festival machen wollen und wie sie sich Theater- und Workshopräume wünschen, und wir setzten direkt im Anschluss gemeinsam mit dem Jugendteam viele Ideen auf dem *Rampenlichter Festival* im letzten Jahr um.



RAMPENLICHTER

CULTURECLOUDS

DEIN TANZ UND THEATER FESTIVAL
7. – 20. Juli

Ehrlich, rasant, bewegend, radikal:
14 meinungsstarke Stücke von jungen Künstler:innen + kostenfreies Festivalprogramm ab 16 Uhr im Kreativquartier

rampenlichter.com

QR code

Rampenlichter wird veranstaltet in Zusammenarbeit mit
PATHOS münchen **BAYERISCHES STAATSBALLETT**

und gefördert von
Landeshauptstadt München Kulturfest
Landeshauptstadt München Sozialreferat Stadtjugendamt
Kulturamt

Abbildung: Gilmersch - leben ohne zu denken © ArtHistory

Was junge Münchner*innen brauchen und wünschen, sind durchlässige, zwanglose Orte, Raum zum Abhängen, Platz für Hirngespinnste und Visionen – einen offenen Ort für Tanz und Theater, für die Ideen von jungen Künstler*innen und für alle, die auch außerhalb der Bühne über die gesellschaftlichen und künstlerischen Themen der Stücke sprechen wollen.

Rampenlichter ist auf einer forschenden Reise hin zu diesem offenen Ort, einem inklusiven Austausch- und Schaffensort, der von den Ideen und Visionen junger Menschen geprägt ist. Neben der Tür zum Theatersaal stehen euch auf dem Festival viele weitere Türen zu Räumen offen, in denen ihr Tanz und Theater entdecken, andere treffen und einfach sein könnt.

Deshalb gibt es bei *Rampenlichter* neben den Aufführungen von jungen Tanz- und Theaterschaffenden immer ein erweitertes kostenloses Programm am Nachmittag und Abend für alle Münchner Jugendlichen.

2024 erscheint eine Broschüre mit den Ergebnissen des Schubkraft-Projektes.

Sie wird digital auf unserer Webseite zugänglich sein und auf Anfrage bestellt werden können.

Schubkraft wurde von *ASSITEJ – der internationalen Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche* im Neustart-Kultur-Programm der Bundesregierung 2022/2023 gefördert.

Zusammen ist stärker

Rampenlichter im BÜNDNIS

Das bundesweite Netzwerk *PERSPEKTIV:WECHSEL* besteht aus Künstler*innengruppen und freien Theatern, die daran arbeiten, diversitätssensible Veränderungsprozesse in Theatern voranzutreiben.

Es geht darum, Barrieren auf ästhetischer, struktureller und personeller Ebene zu finden und Strategien für ihre Überwindung zu entwickeln.

Gefördert wird das Bündnis von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien über das Programm »Verbindungen fördern« des *Bundesverbands Freie Darstellende Künste e.V.*

Das Bündnis veranstaltet in regelmäßigen Abständen Arbeitstreffen zu den Themen Inklusion und Diversität und plant »SPURENSUCHE – das Arbeitsfestival der freien Kinder- und Jugendtheater«, das im Herbst 2024 wieder stattfinden wird.

Einblicke in die Bündnisarbeit sind auf jungespublikum.de im Bereich »Begegnen« zu finden.

Ideen umsetzen

JUGENDBETEILIGUNG in unseren Projekten

Gestaltet mit! Wir setzen auf gleichberechtigte Teilhabe und stellen deshalb die jugendliche künstlerische Sicht auf eine Stufe mit kunstpädagogischen Ansichten und Expertisen. Wir möchten euch als Expert*innen eurer eigenen Erfahrungen einladen, sich unserem Team anzuschließen. Ihr könnt euch in verschiedenen Projekten beteiligen und sie mit euren Ideen mitgestalten.

Wir legen besonderen Wert darauf, dass es einfach und attraktiv ist, sich bei uns zu beteiligen und Ideen einzubringen, damit alle die Möglichkeit haben, mitzuwirken. Wir laden besonders gern Jugendliche, die noch nicht so viel Erfahrung mit Beteiligung haben, ein, dabei zu sein. Als Volunteers bei *Zirkuslust*, bei den Pop-ups *Zirkus Pumpernudl* und *Tanz. Die. Invasion*, beim *Rampenlichter Festival* im Jugendteam und in unserem langfristigen Projekt *Die Raumveränderer* an einer Gemeinschaftsunterkunft arbeiten und gestalten Jugendliche aktiv mit.

Wir haben mit einer Gruppe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit geistigen Einschränkungen zusammengearbeitet, um herauszufinden, wie wir unsere Projekte, Flyer, Programmhefte und Websites für alle besser machen können.

Gemeinsam Projekte gestalten

Wir arbeiten daran, Anreize zur Mitgestaltung von künstlerischen Projekten zu schaffen und bieten dafür ein breites Spektrum an Möglichkeiten. Unser Ziel ist es, gemeinsam Projekte zu erarbeiten und zu gestalten und zudem systematisch Strukturen für Beteiligung aufzubauen.

Unsere Community von jugendlichen Mitarbeiter*innen wächst und wir freuen uns, wenn auch ihr Lust habt mitzumachen! Was zählt, ist euer Interesse an Räumen für Kunst und Spiel beziehungsweise Begeisterung für ein vielfältiges Programm mit Tanz, Theater, Zirkus und mehr.

Infos bekommt ihr über unseren Channel bei Signal unter [0176-46624943](tel:0176-46624943)

Oder schaut hier vorbei:
culture-clouds.de/jugendliche-im-team



Danke

PARTNER*INNEN UND UNTERSTÜTZER*INNEN

Wir danken der Landeshauptstadt München/Sozialreferat/
Stadtjugendamt und dem Kulturreferat, in deren Auftrag
wir unsere Projekte durchführen, für die Hauptfinanzierung
unserer Arbeit.



Danke an unsere weiteren Partner*innen
für die Unterstützung und Förderung verschiedener
Programme und Projekte:



Koordinierungsbüro zur
Umsetzung der UN-Behinderten-
rechtskonvention in München

Ausgezeichnet für das Projekt »Always remember. Never forget« mit



A partnership between
United Nations Alliance of Civilizations & BMW Group



und unterstützt von



Und zum Schluss

IMPRESSUM

CultureClouds e. V.
Alexander Wenzlik, Elisabeth Hagl, Sebastian Korp
Saarstraße 7
80797 München
089-52 30 06 95
info@culture-clouds.de
culture-clouds.de

V.i.s.d.P. CultureClouds e. V.
Redaktion: Anna Wurzbacher, Alexander Wenzlik,
Dominik Eichinger

Design und Illustration
Claudia Siebenweiber | siebenweiber-design.de
Jelena Garbotz | jelenagarbotz.de

Bildnachweis © Urheber
Titelbild: Marco C. Baar
Marco C. Baar: S. 4, S. 16, S. 30, S. 38
CultureClouds: S. 14, S. 18, S. 20
Sebastian Korp: S. 40
Sabine Kuhn: S. 44
Anja Müller: S. 26

Programmänderungen vorbehalten.

Tagesaktuelles zu wetterbedingten Änderungen:
instagr.am/culturecloudsmuenchen
facebook.com/culturecloudsmuenchen
Alle Infos, Termine & Orte: culture-clouds.de

Unsere aktuellen **Jobausschreibungen** finden Sie auf
culture-clouds.de/jobs

FOLGT UNS:
INSTAGRAM
& FACEBOOK:
CULTURECLOUDS



VERÄNDERUNG

**HINAUS
VERÄNDERN
SAUSEWIND
WIMMELNDES
GEWÜHL**

POP-UPS LABS FESTIVALS

**2024
vielerorts
wild
kunstvoll
alle zusammen
Stadt verwandeln**

culture-clouds.de